

Einen Schritt voraus in Märkten, die sich schnell verändern



Agile Cloud Plattform ermöglicht Energieversorgerin IBB schnellen Markteintritt und reduziert IT Aufwand und Kosten

ZUSAMMENFASSUNG

Kundenname: IBB Energie AG

Industriezweig: Energieversorgung

Standort: Schweiz

Firmengröße: 70 Mitarbeiter

Herausforderung

- Verbessern der Unternehmensagilität
- Reduzieren von IT Aufwand und Kosten

Lösung

- FlexPod

Ergebnisse

- Dienste um 30 Prozent schneller eingerichtet bei einer Leistungssteigerung um 20 Prozent
- 50 Prozent Zeiteinsparung für das IT Team
- Gesamtbetriebskosten um 20 Prozent reduziert

Herausforderung

Die IBB Energie AG bietet den Anschluss ans Leben: Sie garantiert den Menschen in ihrem Versorgungsgebiet den ununterbrochenen Zugang zu Strom, Erdgas, Wasser und Kommunikation. Ihre Tochterfirma Immensys AG liefert IP- und Funkdienste mit hohen Geschwindigkeiten basierend auf einem Glasfaser-Backbone und einem 1.200 km² abdeckenden WLAN, dem größten in der Schweiz.

Die Auswahlmöglichkeiten an Stromlieferanten werden für die Privatkunden mit dem 2. Liberalisierungsschritt immer grösser und auch der Markt für Erdgas ist für Grösstkunden bereits geöffnet. Um der Konkurrenz einen Schritt voraus zu sein, ist es der IBB wichtig, gemeinsam mit ausgewählten Partnern nachhaltige und anwenderorientierte Innovationen zur Reife zu bringen. Und dank einer zukunftsorientierten IT Strategie kann sie auch schnell reagieren.

„Wir müssen Produkte und Dienstleistungen schneller und effizienter einsetzen. Dieser geschäftliche Leitsatz reicht bis in unsere Rechenzentren, deren Technologie wir regelmäßig auffrischen“, sagt Hans Spörri, Leiter IT (CIO) IBB. „Auf diese Weise heben wir uns von anderen ab und können so unsere Kosten tief halten.“

Die Anforderungen zur Aufrüstung ihrer Rechenzentren schlossen niedrigere Betriebskosten, sowie ein Netzwerk und die Hardware aus einer Hand mit ein. Die neue Lösung musste Geschwindigkeiten von 10 Gbit/s mit einem ausgezeichneten Preis-/Leistungsverhältnis bieten. Und sie musste mit dem Wachstum skalieren.

Lösung

Der lokale IT Experte BSR & Partner AG hat die IBB bei der Planung, der Implementierung und dem Design der neuen Infrastruktur Lösung unterstützt. „Wir haben uns drei verschiedene Architekturen angesehen“, erinnert sich Spörri. „FlexPod war die konsequenteste und überzeugendste Lösung. Damit konnte sich Cisco punkto Benutzerfreundlichkeit und Performance deutlich von den Mitbewerbern absetzen“

„ FlexPod war die konsequenteste und überzeugendste Lösung. Damit konnte sich Cisco punkto Useability und Performance deutlich von den Mitbewerbern absetzen“

Hans Spörri
Leiter IT (CIO)
IBB Energie AG

Die beiden IBB - Rechenzentren sind 10 km voneinander entfernt. Sie sind mit Cisco Nexus® Switchen verbunden und erlauben die Datenspiegelung über Dark Fiber. Cisco Blade Server, NetApp Storage und VMware Virtualisierung komplettieren den Cisco FlexPod Stack.

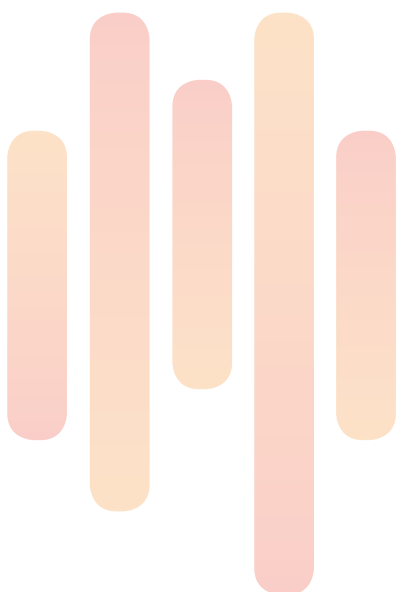
Ergebnisse

Die Einrichtung von Diensten benötigt 30 Prozent weniger Zeit, womit die IBB den Markt schneller bedienen kann. Die virtuellen Cisco Server stellen mehr Speicher und Rechenleistung zur Verfügung. Die Performance von Anwendungen wurde um 20 Prozent verbessert, eine gute Nachricht für Citrix Benutzer. Falls ein Server ausfällt oder heruntergefahren werden muss kann der Dienst im Vergleich zu früher in einem Drittel der Zeit wiederhergestellt werden.

„FlexPod vermittelt Sicherheit“, sagt Spörri. „ Es bedeutet, dass das Unternehmen schnell und ohne große Investitionen auf Veränderungen der Marktbedingungen reagieren kann.“

Die Aufrüstung hat sich bereits jetzt ausbezahlt. Die Wartungskosten für die Rechenzentren sind geringer. Weitere Einsparungen umfassen 10 Prozent für den Stromverbrauch, 30 Prozent für die Verkabelung und 20 Prozent für die Hardware. Das Change Management, welches oftmals Ursache versteckter Kosten ist, ist auch effizienter geworden. Das IT Team spart durch den Einsatz von UCS weitere 50 Prozent an Zeit für das Change Management im Server Backbone.

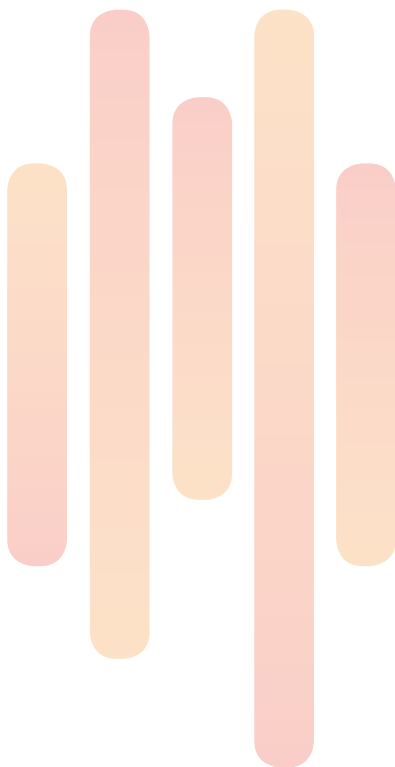
Hans Spörri fasst zusammen: „Wir erwarten, dass sich die Gesamtbetriebskosten in den nächsten fünf Jahren um 20 Prozent reduzieren. Handhabung und Entwicklung sind viel einfacher und die Anwenderfreundlichkeit für die Benutzer wurde verbessert.“ BSR & Partner AG hat das Projekt reibungslos und zu unserer vollen Zufriedenheit realisiert und durchgeführt.



Weitere Informationen

Um mehr über die in dieser Fallstudie erwähnten Cisco Lösungen zu erfahren besuchen Sie:

www.cisco.com/go/cloud



Produktliste

Rechenzentrum

- FlexPod
 - Cisco UCS® B200 M3 Serie Blade Server mit Intel Xeon® E5-2620 Prozessoren
 - Cisco UCS 5108 Blade Server Chassis
 - Cisco UCS 6248UP 48-Port Fabric Interconnect
 - VMware vSphere Virtualisierung
 - NetApp FAS2240 Storage und SnapMirror

Routing und Switching

- Cisco Nexus 2000 Serie Fabric Extenders
- Cisco Nexus 5548P Switch
- Cisco Catalyst 3750-X Serie Switches

Management

- Cisco UCS Manager

Anwendungen

- Microsoft Windows Server 2008R2 / 2012R2 und Windows 7
- Microsoft Exchange 2013 DAG Cluster
- Microsoft SQL Server 2008 / 2012
- Oracle Enterprise Server 12
- Citrix 6.5



Americas Headquarters
Cisco Systems, Inc.
San Jose, CA

Asia Pacific Headquarters
Cisco Systems (USA) Pte. Ltd.
Singapore

Europe Headquarters
Cisco Systems International BV Amsterdam,
The Netherlands

Cisco has more than 200 offices worldwide. Addresses, phone numbers, and fax numbers are listed on the Cisco Website at www.cisco.com/go/offices.

Cisco and the Cisco logo are trademarks or registered trademarks of Cisco and/or its affiliates in the U.S. and other countries. To view a list of Cisco trademarks, go to this URL: www.cisco.com/go/trademarks. Third party trademarks mentioned are the property of their respective owners. The use of the word partner does not imply a partnership relationship between Cisco and any other company. (1110R)